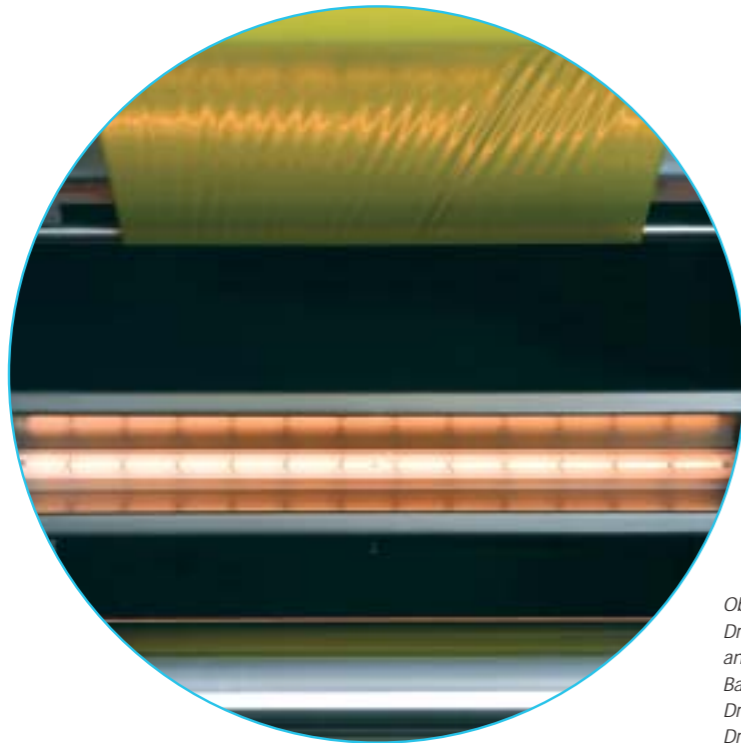


**MP 1000 IR**  
**infrarot-bandstrahler**  
**technische daten**

	Modell 1	Modell 2
Betriebsspannung	230 V ~ 50/60 Hz	230 V ~ 50/60 Hz
Leistung	1.000 W	500 W
Heizlänge	250 mm	165 mm
Integrierter Reflektor	ja	ja
Luftkühlmöglichkeit	ja	ja
Abmessungen Strahlergehäuse BxTxH (ohne Befestigung)	363 x 53 x 81 mm	232 x 69 x 92 mm
Abmessungen Leistungsteuereinheit BxTxH	105 x 80 x 225 mm	105 x 80 x 225 mm
Weitere Modelle auf Anfrage		



*Ob in mprint morlock Etiketten-Drucksystemen oder in Druckern anderer Hersteller: Der Infrarot-Bandstrahler sorgt für bessere Druckqualität bei geringerer Druckenergie.*



**die pluspunkte:**

- Verbesserung der Druckqualität
- deutlich erhöhte Lebensdauer der Thermoleisten
- kein Vorheizen dank sehr geringer thermischer Trägheit – für kürzeste Reaktionszeiten
- hoher Wirkungsgrad
- Energie regelbar
- keine Erwärmung der Umgebung
- geringer Platzbedarf

**optimierte druckqualität mit infrarot**

zubehör • infrarot-bandstrahler



**Modell 1**  
Geeignet für Bahnbreiten bis 250 mm, wird diese Version einfach zwischen die Seitenwangen der Druckmaschine geklemmt; auf Wunsch ist auch eine kunden- oder drucker-spezifische Lösung möglich.



**Modell 2**  
Für den Einsatz bei Bahnbreiten bis 170 mm ausgelegt, lässt sich diese Variante dank eines Sockels mit Schwenkarm druckerabhängig variabel an der jeweils besten Position befestigen.

Leistungssteuerungsgerät für MP 1000 IR, im Lieferumfang beider Modelle enthalten.

## MP 1000 IR infrarot-bandstrahler

## kleine helfer mit grossem potential

Eine gleichbleibend hohe und optimierte Druckqualität, ein deutlich geringerer Verschleiß der Thermoleisten und damit deutlich reduzierte Kosten: Das sind die beiden entscheidenden Vorteile beim Einsatz eines m print morlock Infrarot-Bandstrahlers in einem Thermotransfer-Drucker.

Schnell und einfach entweder zwischen die Seitenwangen der Druckanlage geklemmt oder mit einem Schwenkarm in die beste Position gebracht, heizt der Strahler das jeweilige Trägermaterial – Papier, Kunststoffe, Verbundmaterialien – vor dem Bedrucken auf. Dadurch wird die Farbabgabe entscheidend verbessert und die Druckqualität optimiert. Und je schwieriger

das Etikettenmaterial, je ungünstiger die Umgebungsbedingungen, unter denen gedruckt oder das Material gelagert wird, desto größer dieser positive Effekt.

Durch das vorgewärmte Material können die Drucker zudem mit geringerer Druckenergie betrieben werden, was sich wiederum positiv auf die Lebensdauer der Thermoleisten auswirkt. Ein Pluspunkt, der sich insbesondere bei breiten Druckern mit hoher Auflösung auszahlt, da hier die Thermoleisten einen erheblichen Kostenfaktor darstellen.

Das Funktionsprinzip des Infrarot-Bandstrahlers ist ebenso einfach wie überzeugend: Die Erwärmung des Trägermaterials

erfolgt direkt und kontaktlos, die Energie wird mittels elektromagnetischer Strahlung übertragen und kann, bei entsprechend hohem Absorptionsgrad des Etikettenmaterials, bis zu 91 % aufgenommen werden. Erhältlich in zwei Modellen für entweder bis 250 mm oder bis 170 mm Bahnbreite, ist die MP 1000 IR dank seines flexiblen, einfachen Aufbaus heute sowohl in m print morlock Etiketten-Drucksystemen wie auch in Druckern anderer Hersteller erfolgreich im Einsatz. Die Steuerung erfolgt dabei unabhängig von der Maschinensteuerung mit einem eigens hierfür konstruierten Leistungssteuergerät, das bei Maschinenstart die Heizung an- und bei

Maschinenstopp wieder abschaltet. Hierzu wird die Drehzahl des Maschinenantriebs überwacht. Und dies, damit der Ausfall einer Überwachungselektronik nicht zum Sicherheitsrisiko wird, gleich doppelt. Darüber hinaus werden beide Überwachungsschaltungen laufend auf Funktion geprüft, um das Arbeiten mit nur einer funktionsfähigen Schaltung auszuschließen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, eine externe Temperatursicherung anzuschließen. Die gesamte Elektronik des Infrarot-Bandstrahlers MP 1000 IR ist dabei auf einer Platine aufgebaut, die über alle notwendigen Anschlüsse, auch für die Sensoren der Drehzahlüberwachung, verfügt.